

Globale Herausforderungen – Regionale Lösungen

Der Klimawandel ist ein globales Phänomen, die Folgen schlagen sich jedoch regional nieder. Durch Überschwemmungen, Schneemangel und Dürreperioden ist das mittlerweile auch in der Schweiz erlebbar. Eine zukunftsfähige Gesellschaft muss lernen global zu denken und regional zu handeln. Althergebrachte Trennlinien zwischen privat und öffentlich, städtisch und ländlich, links und rechts, Alt und Jung müssen durchdrungen und überbrückt werden. Bislang sind Räume für einen solchen grenzüberschreitenden Austausch selten und für die gezielte Entwicklung und regionale Umsetzung neuer Ideen fehlt oft der passende Rahmen. Das *Swiss Water and Climate Forum* (SWCF) bietet einen Ort der Begegnung, eine Plattform für die gemeinsame Lösungsfindung und den Zündfunken für frische und innovative Projekte auf der Regionalebene.

Die Herausforderung: Der Klimawandel kennt keine Sektoren, Gemeindegrenzen, Entscheidungshierarchien oder Altersunterschiede. Die Auswirkungen bekommen Mensch, Natur und Wirtschaft gleichermassen zu spüren. Die Suche nach Lösungen findet aber oft innerhalb der herkömmlichen Strukturen, Institutionen und Gewohnheiten statt. Was fehlt sind Orte der Begegnung und des kreativen Schaffens, um den globalen und nationalen Herausforderungen des Klimawandels auf lokaler und regionaler Ebene zu begegnen.

Die Idee: Das Swiss Water and Climate Forum schafft die Grundlage, um globale Probleme regional anzugehen. Das Forum antwortet auf die unterschiedlichen Bedürfnisse von Privatsektor, öffentlicher Hand, Forschung und Zivilgesellschaft und bietet ein Format, um die ungleichen Interessen auf gemeinsame Ziele auszurichten. So stecken Pionierinnen, Vordenker, Entscheidungsträgerinnen, junge Geister und erfahrene Expertinnen ihre Köpfe zusammen und lancieren gemeinsam Initiativen für eine klimaresiliente Schweiz.

Das Konzept: Keine Konferenz, sondern eine grossangelegte Projektschmiede zur Regionalisierung der Klima- und Wasserdebatte. Das Forum findet als Höhepunkt eines zweijährigen Zyklus von regionalen Aktivitäten statt, in dessen Verlauf nachhaltige Initiativen für die Förderung der Schweizer Klimaresilienz entstehen. Unser Fokus liegt dabei auf der Umsetzung von nachhaltigen und wirkungsvollen Initiativen auf der lokalen und regionalen Ebene. Die Rolle der Region in der Klimadebatte wird so gestärkt und bewusst gefördert. Dementsprechend ist auch das Kommunikationskonzept auf die Regionen durch gezielte Medienpartnerschaften mit Regionalmedien ausgerichtet.

Der Event: Höhepunkt jedes Forumszyklus ist ein mehrtägiger Event, der zum ersten Mal am 8. und 9. September 2021 stattfindet. Der Event findet in Willisau (LU) statt, wo ein neuer modularer Veranstaltungsort im Geiste des nachhaltigen Eventmanagements entsteht. Hier treffen Menschen aus der ganzen Schweiz mit Interesse, Expertenwissen und Motivation aufeinander und treten in einer Serie innovativer Eventformate miteinander in Kontakt. Einerseits gibt es dabei traditionelle Elemente, wie zum Beispiel Expertenreferate, andererseits schafft das Forum viel Raum und Möglichkeiten für die Entwicklung von eigenen Projekten und Initiativen. So stellt das Forum sicher, dass die Ideen, die durch den Austausch am Forum entstehen, direkt in frische Projekte und Initiativen übertragen werden und umgesetzt können. Diese werden dann von einem professionellen Team von Coaches und Expertinnen in der Umsetzung begleitet.

Der Impact: Das Forum schafft und fördert neue Initiativen. Der Event bietet das Wissen, die Inspiration, den Raum und das Startkapital, um neue klima- und wasserrelevante Initiativen und Projekte zu erschaffen. Bis zu 10 Projekte resultieren aus einem Forum, die sich auf neue, wirksame und nachhaltige Weise mit den Themen rund um Wasser und Klima beschäftigen. SWCF Projekte leisten einen Beitrag zur Klimaresilienz der Schweiz, fördern die sektorenübergreifende Zusammenarbeit und sind skalier- und replizierbar.

Die Partner:



Die Initianten:



Der Verein swisswaterclimate ist eine nicht-gewinnorientierte Organisation mit Hauptsitz in Willisau, LU.

Kontakt:

Simon Joncourt, Verein swisswaterclimate,
Tel: +41 76 432 88 63, E-Mail: simon.joncourt@seecon.ch